

WACKER

CREATING TOMORROW'S SOLUTIONS

WIR SIND WACKER

UNSER CODE OF CONDUCT



UNSER PURPOSE

OUR SOLUTIONS
MAKE A BETTER
WORLD FOR
GENERATIONS

WACKER leistet einen wichtigen Beitrag, die Lebensqualität der Menschen auf der Welt zu verbessern. Das ist der Sinn und die Bestimmung unseres Unternehmens. Der Maßstab unseres Handelns. Weltweit.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir sind WACKER. Als innovatives Chemie- und Biotechnologieunternehmen wollen wir gemeinsam Mehrwert schaffen, indem wir unseren Purpose erfüllen: Lösungen entwickeln und anbieten, die zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen auf der Welt beitragen. Das ist die Maxime unseres Handelns.

Unser Handeln fußt auf klaren Werten. Sie prägen unsere Unternehmenskultur. Mit unserem Code of Conduct konkretisieren wir diese Werte. Der Kodex beschreibt die Erwartungen an das Verhalten jeder einzelnen Mitarbeiterin und jedes einzelnen Mitarbeiters bei WACKER. Er hilft uns dabei, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Als Kompass, der uns die Richtung im täglichen Miteinander und Handeln weist.

Der vorliegende Code of Conduct ist von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des WACKER-Konzerns verbindlich einzuhalten. Weltweit. Unabhängig von Hierarchie und Aufgabenbereich. Denn jede und jeder Einzelne von uns trägt Verantwortung, ethisch und rechtlich richtig zu handeln und sich integer zu verhalten – gegenüber Kunden, Lieferanten und allen anderen Geschäftspartnern, Kolleginnen und Kollegen, der Gesellschaft und sich selbst. Es liegt somit an uns. Wir alle sind WACKER.

Wenn Sie Fragen zu unserem Code of Conduct haben oder darüber hinaus Rat und Unterstützung benötigen, stehen wir Ihnen als Vorstandsteam gemeinsam mit den Compliance-Beauftragten, den Führungskräften, den Kolleginnen und Kollegen aus dem Bereich Human Resources sowie den Belegschaftsvertretungen gerne zur Seite.

Lassen Sie uns das Richtige tun und unserer Verantwortung als Unternehmen gerecht werden, indem wir alle mit gutem Beispiel vorangehen. Tag für Tag.

Der Vorstand der Wacker Chemie AG

Dr. Christian Hartel
(Vorsitzender)

Dr. Christian Kirsten

Dr. Tobias Ohler

Angela Wörl

Dezember 2023

„Wir zählen auf
alle im weltweiten
WACKER-Team,
für unsere Werte und
Verhaltensgrundsätze
einzustehen.“



Dr. Christian Hartel
Vorsitzender des Vorstands der Wacker Chemie AG

Herr Hartel, wozu benötigt WACKER einen Code of Conduct?

Wir sind auf das Vertrauen unserer Geschäftspartner, Aktionäre und der Öffentlichkeit angewiesen. Dieses Vertrauen basiert maßgeblich auf dem Verhalten jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters. Deshalb ist der Code of Conduct so wichtig. Denn dieser fasst die wesentlichen Verhaltensgrundsätze zusammen, die bei uns konzernweit gelten. Durch diesen verbindlichen Orientierungsrahmen wollen wir die Integrität unseres Unternehmens weltweit wahren. Auch für unsere Kunden, Lieferanten und weiteren Geschäftspartner ist es wichtig, die grundlegenden Prinzipien zu kennen, an die wir uns bei WACKER überall auf der Welt halten.

Purpose, Vision, Code – wie ergänzen sich diese Ebenen?

Mit den Werten, nach denen wir arbeiten, runden wir unseren Purpose und unsere Vision ab. Gemeinsam haben wir Werte erarbeitet und in vier Paare gegliedert: Integrität & Vorbild; Leistung & Begeisterung; Weitblick & Offenheit; Zusammenarbeit & Wertschätzung. Diese Werte bilden unseren gemeinsamen Kompass und werden im Code of Conduct präzisiert.

Wie wurden die Verhaltensgrundsätze definiert?

Die Basis wurde durch ein bereichsübergreifendes Team geschaffen, das die Unternehmenswerte weiter konkretisiert hat. Besonderes Augenmerk wurde auch auf greifbare Praxisbeispiele gelegt. Dadurch erhalten alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch bessere Entscheidungshilfen für den Alltag.

Was bedeutet der Code of Conduct für die Menschen bei WACKER?

Der Code of Conduct ist unser gemeinsamer Kompass. Er ist verbindlich und gilt für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit bei WACKER. Damit verbunden ist die klare Erwartung, dass wir alle bei WACKER geltendes Recht einhalten, Normvorgaben und Standards beachten sowie unsere Verhaltensgrundsätze im Arbeitsumfeld aktiv leben. Verstöße dagegen werden nicht toleriert. Wir zählen somit auf alle im weltweiten WACKER-Team, für unsere Werte und Verhaltensgrundsätze einzustehen.

Was raten Sie Mitarbeitenden, die sich nicht sicher sind, wie sie sich verhalten sollen, oder die ein Fehlverhalten im Unternehmen beobachten?

Wir alle treffen täglich unzählige Entscheidungen – sei es im privaten oder im beruflichen Umfeld. Die erste Empfehlung lautet immer: Hören Sie auf Ihre innere Stimme. In den meisten Fällen dürfte man damit richtig liegen. Umso wichtiger ist es, dass wir gerade im Berufskontext unsere Werte als Richtschnur verinnerlichen und im Arbeitsalltag leben. Die praxisnahen Beispiele zu den einzelnen Werten bieten zusätzliche Orientierung, auch schwierige Entscheidungen verantwortungsvoll treffen zu können. Und falls Sie Bedenken haben, sprechen Sie diese offen an. Holen Sie Rat und Unterstützung ein. Das gilt auch für den Fall, dass Sie ein Fehlverhalten im Unternehmen beobachten. Die Compliance-Beauftragten sind für Sie da, ebenso Ihre Führungskräfte, die Personalbetreuenden und Belegschaftsvertretungen.

Anwendungsbereich

Der Code of Conduct gilt für den gesamten WACKER-Konzern. Damit ist er für alle Mitarbeitenden bei WACKER weltweit verbindlich – unabhängig von Position, Funktion und Beschäftigungsverhältnis. Er wird durch weitere Vorgabedokumente wie Richtlinien und Verhaltensanweisungen ergänzt. Nicht mehrheitlich gehaltene Konzernunternehmen können eigene Verhaltensgrundsätze erlassen, diese dürfen jedoch nicht im Widerspruch zu den Verhaltensgrundsätzen des WACKER-Konzerns stehen.

Unsere eigenen Ansprüche geben wir auch an unsere Geschäftspartner weiter. Mit Lieferanten teilen wir diese Ansprüche über unseren Supplier Code of Conduct. Von Geschäftspartnern erwarten wir, unsere Verhaltensgrundsätze und Präventionsmaßnahmen anzuerkennen und in angemessener Weise umzusetzen. Dies gilt vor allem auch für Distributoren und Händler (Agenten und Mittler) sowie Berater, die für WACKER tätig sind. Um die Einhaltung unserer hohen Unternehmensvorgaben und -erwartungen hinsichtlich Integrität, Qualität und Vertraulichkeit sicherzustellen, behalten wir uns bei unseren Geschäftspartnern Besuchs- und Auditierungsrechte vor.



Unsere Unternehmenswerte

Unser Alltag wird immer komplexer – schneller, digitaler und vernetzter. Umso wichtiger ist es, sich auf das zu besinnen, was uns ausmacht. Für WACKER sind dies im Wesentlichen vier zentrale Wertepaare. Sie bieten Orientierung und Stabilität. Sie helfen uns, die richtigen Entscheidungen zu treffen und die Herausforderungen der Zukunft zu meistern.

INTEGRITÄT & VORBILD

Wir achten die geltenden Regeln und gehen mit gutem Beispiel voran.

LEISTUNG & BEGEISTERUNG

Wir erbringen herausragende Leistungen und sind mit Begeisterung bei der Arbeit.

WEITBLICK & OFFENHEIT

Wir handeln im Sinne jetziger und zukünftiger Generationen und sind offen für Neues.

ZUSAMMENARBEIT & WERTSCHÄTZUNG

Wir arbeiten konstruktiv zusammen und wertschätzen uns gegenseitig.

INTEGRITÄT & VORBILD

Wir achten die geltenden
Regeln und gehen mit
gutem Beispiel voran.

Bei WACKER nehmen wir alle eine Vorbildfunktion ein. Dazu gehört, dass wir höchste Standards einhalten. Diesen Anspruch geben wir auch an unsere Geschäftspartner weiter.



INTEGRITÄT

WIR ...

- halten uns an Regeln und Gesetze.
- verhalten uns im Sinne unserer ethischen Vorgaben und Grundsätze stets einwandfrei.
- geben unseren Mitarbeitenden und weiteren Stakeholdern klare und transparente Verhaltensvorgaben an die Hand.



Compliance

Geschäftserfolg und Integrität gehen bei WACKER Hand in Hand. Wir halten uns an Regeln, Gesetze sowie Grundsätze der guten Unternehmensführung. Unter Regeln verstehen wir internationale und nationale einschlägige Rechtsvorschriften, Normvorgaben und konzerninterne Vorgaben. Das Compliance Management System und die Compliance Organisation regeln dies konkret. Weiterhin nehmen und bieten wir weder überzogene Einladungen noch teure Geschenke an. Dies stellen wir unter anderem durch Sensibilisierung, zielgruppenspezifische Trainingsmaßnahmen sowie interne Kontrollen sicher. Wir vermeiden Situationen, die zu einem Interessenskonflikt zwischen persönlichen und Unternehmensinteressen führen können. Wir verwenden Firmeneigentum grundsätzlich nur für dienstliche Zwecke und zeigen Nebentätigkeiten dem Arbeitgeber vor Aufnahme an.

Vertraulichkeit und Datenschutz

Wir achten die Privatsphäre unserer Mitarbeitenden und halten die gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz ein. Geschäftliche, betriebliche und kundenbezogene Daten unterliegen der Pflicht zur Geheimhaltung. Auch die IT- und Informationssicherheit sind integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur und aller Geschäftsprozesse. Gleiches gilt für die Dokumentation und Aufbewahrung relevanter Arbeitsdokumentationen sowie vertraulicher Geschäftsunterlagen.

Finanzielle Integrität und Betrugs- bzw. Fraud-Prävention

Wir legen größten Wert darauf, Geld- und Finanztransaktionen korrekt und nach modernen Methoden abzuwickeln. Im Einzelnen verfolgen wir stets ein Null-Toleranz-Prinzip bei Fällen von Korruption und Bestechung. Bei allen Finanztransaktionen halten wir die geltenden Gesetze ein und legen Wert auf eine vollständige Dokumentation und ordnungsgemäße Buchführung. Dies gilt auch mit Blick auf Vorschriften zur Geldwäscheprävention. Wir halten uns an Sanktionen, Embargos und beachten das Exportkontrollrecht. Wir nutzen keine Insiderinformationen. Insiderhandel kann zu Strafen sowohl für den handelnden Insider als auch für WACKER führen. Zur Vermeidung von Fraud, Betrug und Wirtschaftskriminalität in jeglicher Form setzen wir umfangreiche Maßnahmen, unser internes Kontrollsystem und präventive Schulungsmaßnahmen ein. Wir dulden keine sogenannten Beschleunigungs-Zahlungen (Facilitation Payments) an Amtspersonen. Wir handhaben politisch motivierte Spenden und Sponsoring sowie Zahlungen (Political Involvement) restriktiv. Diese bedürfen immer der Zustimmung durch den Vorstand.

Fairer Wettbewerb

WACKER steht hinter den Prinzipien des freien Wettbewerbs. Das beinhaltet den fairen Umgang mit Geschäftspartnern und Dritten. Maßgeblich hierfür ist für uns das Einhalten der Regeln des Kartell- und Wettbewerbsrechts. So treffen wir mit Wettbewerbern keine Absprachen über Preise von Produkten und Dienstleistungen oder andere wettbewerbswidrige Vereinbarungen.

Transparente Berichterstattung

Unsere Geschäftspartner sowie den Kapitalmarkt informieren wir transparent über Strategien, Zielsetzungen und Maßnahmen in entsprechenden Berichten, wie z.B. im Geschäftsbericht und in den Fortschrittsberichten von Global Compact und Responsible Care, und lassen uns über anerkannte Formate wie CDP oder EcoVadis bewerten.

Verantwortungsvoller Umgang mit sozialen Medien

Für die berufliche Kommunikation mit sozialen Medien (Social Media) gelten bei WACKER verbindliche Vorgaben, die im Arbeitsvertrag und in weiteren Richtlinien geregelt sind. Wie auch bei anderen Kommunikationsmedien beachten wir dabei die Geheimhaltungsverpflichtung, die Richtlinien zu Compliance, zum Schutz geheimer Informationen, zur Kommunikation und IT sowie das Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

VORBILD

WIR ...

- leben unsere Werte im Arbeitsalltag vor und fordern dies von Mitarbeitenden und Geschäftspartnern aktiv ein.
- erachten Arbeitsschutz als Grundvoraussetzung unseres Handelns.
- nehmen als Führungskräfte unsere Fürsorgepflicht gegenüber Mitarbeitenden ernst.



Werte vorleben

Bei allem, was wir tun, gehen wir mit gutem Beispiel voran. Wir agieren professionell, stehen zu unserem Wort und handeln im Einklang mit Werten, Regeln und Gesetzen. Wir denken und handeln eigenverantwortlich und treffen Entscheidungen so, als ob es unser eigenes Unternehmen wäre. Mit Ressourcen gehen wir verantwortungsvoll um.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz stellen für uns nicht verhandelbare Grundvoraussetzungen dar. An jedem unserer Standorte gewährleisten wir dies durch entsprechende Standards und Sicherheit. Dazu gehören sowohl die Produktsicherheit als auch das Risikomanagement und die Gefahrenabwehr. Durch gezielte Schulungen schließen wir unsachgemäßes Verhalten aus. Wir achten auf unsere Gesundheit und steuern unsere Maßnahmen durch zentral verfolgte Kennzahlen im Rahmen eines ganzheitlichen, integrierten Gesundheitsmanagements.

Qualität

In unseren Wertschöpfungs- bzw. Lieferketten erfüllen wir höchste Qualitätsstandards. Mit klaren Regeln und Prozessen geben wir Orientierung, um unsere hohen Standards zu erfüllen. Wir weisen dies durch regelmäßige Audits nach.

Risikomanagement und Gefahrenabwehr

Unser verantwortungsbewusstes Risikomanagement zur Gefahrenabwehr ermöglicht uns, mit der stets gegebenen Komplexität umzugehen und auf unvorhersehbare Ereignisse in unseren Geschäftsprozessen flexibel und in angemessener Weise zu reagieren. Mittels Arbeitsroutinen werden Risiken auf allen Ebenen ermittelt, um diesen bei Bedarf durch entsprechende Maßnahmen zu begegnen. Durch gezielte Schulungen unserer Geschäftspartner schließen wir unsachgemäßes Verhalten in der Handhabung unserer Produkte und Dienstleistungen in Bezug auf die Produktsicherheit aus.

LEISTUNG & BEGEISTERUNG

Wir erbringen herausragende Leistungen und sind mit Begeisterung bei der Arbeit.

Wir wollen, dass WACKER einen wichtigen Beitrag leistet, die Lebensqualität der Menschen auf der Welt zu verbessern. Das ist unsere gemeinsame Basis. Unser Purpose. Das Streben nach hervorragender Leistung, Verbesserung und Weiterentwicklung treibt uns an.



LEISTUNG

WIR ...

- setzen uns ambitionierte Ziele und lassen nicht locker, diese zu erreichen.
- feiern Erfolge und würdigen diese sichtbar.
- legen Wert auf Eigeninitiative und -verantwortung und schaffen hierfür die entsprechenden Freiräume.



Engagement und Leistungswille

Ohne Leistung, kein Erfolg. Das gilt für WACKER insgesamt, aber auch für jeden Mitarbeitenden im Unternehmen. Gemeinsam setzen wir uns ambitionierte Ziele und sind bestrebt, diese zu erreichen. Wir liefern erstklassige Arbeit und geben nicht auf, bis das gewünschte Ergebnis erzielt wurde. Daher erwarten wir eine hohe Leistungsbereitschaft gepaart mit fachlicher und sozialer Kompetenz.

Anerkennung von Leistung

Persönliche Wertschätzung und Anerkennung guter Leistungen sind für uns selbstverständlich. Wir beteiligen unsere Mitarbeitenden am Unternehmenserfolg. Besondere Leistungen werden bei uns entsprechend gewürdigt. Beispielsweise honorieren wir den Einsatz für Innovationen, Patente und Verbesserungsvorschläge.

Fachliche und soziale Kompetenz

Neben Fachkompetenz kommt es bei unseren Mitarbeitenden ebenso auf Sozialkompetenz an. Dabei legen wir Wert auf Ehrlichkeit, Glaubwürdigkeit, Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit, Flexibilität sowie Kritikfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Toleranz. Um unser Leistungspotenzial als Unternehmen bestmöglich auszuschöpfen, setzen wir auf ein hohes Maß an Eigeninitiative und Eigenverantwortung.

Empowerment – Stärken fördern

Entlang klar formulierter Ziele bieten wir umfassende Handlungs- und Entscheidungsfreiräume und stehen für eine Kultur des Empowerments. So unterstützen wir Mitarbeitende in ihrem Bestreben, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und ihr Leistungsprofil weiter zu stärken. Fordern und fördern gehören für uns somit eng zusammen.

BEGEISTERUNG

WIR ...

- motivieren uns gegenseitig.
- stellen den Kunden stets in den Mittelpunkt unseres Handelns.
- berücksichtigen die unterschiedlichen Lebensphasen und Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden.



Antrieb und Motivation

Wir entwickeln und vertreiben Lösungen, die dazu beitragen, die Lebenswelt der Menschen besser zu machen. Die Mehrzahl unserer Produkte hilft unseren Kunden, noch nachhaltiger zu sein. Dies motiviert uns jeden Tag aufs Neue.

Kundenorientierung

Im Zentrum unseres Handelns steht immer der Kunde. Ihn wollen wir begeistern. Daher ist es für uns essenziell, die Herausforderungen unserer Kunden genau zu kennen, zu verstehen und auf dieser Basis stets passende Lösungen anzubieten.

Attraktives Arbeitsumfeld

Voraussetzung hierfür sind motivierte Mitarbeitende. Daher legen wir bei WACKER großen Wert auf ein motivierendes Arbeitsumfeld sowie attraktive Rahmenbedingungen für unsere Mitarbeitenden – angefangen bei einer wettbewerbsfähigen Vergütung über vielfältige Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten bis hin zu flexiblen Arbeitszeitmodellen und der Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf in den unterschiedlichen Lebensphasen. Wir führen regelmäßig Befragungen durch, um die Motivation und die Einstellungen unserer Mitarbeitenden systematisch in Erfahrung zu bringen. Daraus leiten wir Verbesserungen ab, um ein attraktives Arbeitsumfeld zu fördern und zu bewahren.

WEITBLICK & OFFENHEIT

Wir handeln im Sinne
jetziger und zukünftiger
Generationen und sind
offen für Neues.

WACKER pflegt eine konstruktive Zusammenarbeit und einen offenen Dialog mit allen gesellschaftlichen Gruppen. Nachhaltige Unternehmensführung ist ein wesentlicher Antrieb für unser Handeln. Ökologische und soziale Verantwortung sowie wirtschaftlicher Erfolg gehen bei uns Hand in Hand.



WEITBLICK

WIR ...

- verstehen Nachhaltigkeit als Aufgabe aller Mitarbeitenden
- setzen uns klare Ziele und entwickeln Strategien, um diese zu erreichen.
- engagieren uns als unternehmerischer Bürger für gemeinnützige Einrichtungen und Initiativen.



Gesellschaftliche Verantwortung

Nachhaltiges Wirtschaften verstehen wir als gesellschaftliche Verantwortung und damit als Aufgabe jedes Mitarbeitenden bei WACKER. Auf Grundlage unserer Nachhaltigkeitsstrategie gestalten wir das eigene Handeln zunehmend nachhaltiger. Mit unserem Produktportfolio unterstützen wir zugleich andere Unternehmen und Sektoren, nachhaltiger zu werden.

Ziele und Strategien

Wir agieren mit Weitblick, indem wir stets über den Tellerrand schauen. So setzen wir uns als Unternehmen ambitionierte und langfristige Ziele und kommunizieren diese offen. Zur Zielerreichung entwickeln wir systematische Strategien und messen unseren Erfolg daran.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Nachhaltigkeit betrachten wir umfassend. Als chemisches Unternehmen sehen wir eine besondere Verantwortung im Umwelt- und Klimaschutz. Wir achten bei jeder Geschäftstätigkeit auf unsere Umweltauswirkungen (wie CO₂-Bilanz, Emissionen, Wasserverbrauch, Abfall) und streben nach Verbesserung bei wesentlichen Themen, wie Ressourcen- und Energieeffizienz. Ebenso respektieren wir Tierwohl und achten auf Biodiversität.

Globale Initiativen

Unsere Kräfte bündeln wir in entsprechenden Initiativen. So haben wir uns unter anderem den Initiativen Global Compact, Responsible Care® und Together for Sustainability angeschlossen. Wir kommunizieren unsere Anforderungen an Lieferanten klar und prüfen deren Umsetzung, auch über die gesamte Lieferkette hinweg (z.B. bei Konfliktmineralien).

Gesellschaftliches Engagement

Wir verstehen uns als unternehmerischer Bürger und übernehmen Verantwortung. Im regionalen Umfeld unserer Standorte pflegen wir ein gutes Verhältnis zu unseren Nachbarn. Darüber hinaus unterstützen wir Schulen und Universitäten und engagieren uns in sozialen Projekten. Mit dem WACKER HILFSFONDS leisten wir unbürokratische und nachhaltige Hilfe, beispielsweise bei Naturkatastrophen.

OFFENHEIT

WIR ...

- treiben Innovationen aktiv voran.
- sind offen für Veränderungen und bringen unsere Ideen über alle Ebenen ein.
- unterstützen die Entwicklung unserer Mitarbeitenden durch Aus- und Weiterbildungsangebote.



Innovation

Wir bewegen uns am Puls der Zeit, hinterfragen Bestehendes und sind offen für Neues. So basiert unser Erfolg seit jeher auf einer hohen Innovationsfähigkeit. Wir investieren deshalb kontinuierlich in Forschung und Entwicklung, um unsere Leistungsangebote und Prozesse weiter zu verbessern sowie neue Lösungen und Märkte zu entwickeln. Hierbei nutzen wir auch Fördermöglichkeiten und sichern unsere Innovationen durch Patente ab.

Lebenslanges Lernen

Das Fundament für die Innovationskraft von WACKER sind seine Mitarbeitenden. Mit einem breiten Aus- und Weiterbildungsangebot stärken wir diese Basis und bauen ihre Lösungskompetenz weiter aus.

Ideen und Kreativität

Wir fördern Kreativität, Neugier, Mut und Veränderungsbereitschaft. Wir bestärken alle Mitarbeitenden darin, sich mit eigenen Vorschlägen und Ideen einzubringen. Dies fördern und honorieren wir zusätzlich durch einen systematischen Ideenprozess.

Zusammenarbeit mit externen Partnern

Wir sind offen für Zusammenarbeit. Denn wir wissen: die besten Innovationen werden in der Regel gemeinsam mit Partnern entwickelt – angefangen bei Kunden und Lieferanten über Universitäten und Forschungseinrichtungen bis hin zu Startups und sonstigen Partnern.

ZUSAMMENARBEIT & WERTSCHÄTZUNG

Wir arbeiten konstruktiv
zusammen und wertschätzen
uns gegenseitig.

In einer globalisierten, vernetzten Arbeitswelt sind Vielfalt, Inklusion und Toleranz wichtiger denn je. Die Verschiedenheit unserer Mitarbeitenden sehen wir als Bereicherung. Wir fördern Teamgeist und honorieren Leistung, um WACKER gemeinsam voranzubringen.



ZUSAMMENARBEIT

WIR ...

- leben eine Zusammenarbeit des Gebens und Nehmens.
- gehen offen mit Fehlern um und sehen diese als Chance zur Verbesserung.
- suchen den offenen Austausch und Dialog mit unseren Kunden, Lieferanten und weiteren Partnern.



Teamarbeit

Gemeinsam sind wir stark. Deshalb ist bei uns Teamarbeit angesagt – über Funktionen, Bereiche, Regionen und Hierarchien hinweg. In unsere Arbeitsprozesse werden alle relevanten Stakeholder einbezogen. Wir leben Zusammenhalt und unterstützen uns gegenseitig. Dadurch schaffen wir ein Wir-Gefühl.

Klare Kommunikation

Transparente Kommunikation ist uns wichtig. Führungskräfte sowie Teammitglieder stellen einen schnellen, umfassenden Informationsaustausch sicher. Damit gewährleisten wir, dass Mitarbeitende verantwortlich handeln und entscheiden können.

Feedback- und Fehlerkultur

Untereinander geben wir konstruktives Feedback. Sowohl positive als auch negative Aspekte sprechen wir gleichermaßen offen an, unabhängig von der Hierarchiestufe. Aus unseren Fehlern lernen wir, indem wir eine offene Fehlerkultur praktizieren.

Sozialpartnerschaft

Wir legen Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Sozialpartnern, d.h. wir begegnen Belegschaftsvertretungen und Gewerkschaften auf Augenhöhe, um die Interessen des Unternehmens und der Beschäftigten bestmöglich in Einklang zu bringen.

Kooperation

Wir suchen und pflegen gezielt den offenen Dialog und die konstruktive Zusammenarbeit mit externen Partnern wie Kunden, Lieferanten, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, bestimmten Interessensgruppen und bringen uns in relevanten Industrieinitiativen ein.

WERTSCHÄTZUNG

WIR ...

- behandeln alle Menschen gleich.
- fördern gemischte Teams und wertschätzen jedes Teammitglied für seine Talente.
- wertschätzen Hilfsbereitschaft und leben diese vor.



Vertrauen und Respekt

Ein wertschätzendes Miteinander ist uns wichtig. Wir agieren stets auf Augenhöhe ohne Vorbehalte. Wir hören einander zu, kommunizieren transparent und geben offen Rückmeldung. Unser Arbeitsalltag ist geprägt von Vertrauen und Respekt. Dies gilt auch für den Umgang mit unseren Geschäftspartnern.

Menschenrechte

Bei unserer Geschäftstätigkeit achten wir strikt darauf, Menschenrechte einzuhalten. Wir tolerieren keine Verstöße gegen Menschenrechte, Kinder- und Zwangsarbeit. Wir erfüllen die internationalen Arbeitskonventionen (z.B. ILO-Kernarbeitsnormen) und unterstützen weltweit die Rechte der Mitarbeitenden.

Vielfalt und Chancengleichheit

Wir schätzen Vielfalt. Sie macht WACKER erfolgreicher. Wir dulden weder Diskriminierung, Belästigung, Mobbing, Missbrauch jeglicher Art oder sonstige Benachteiligung, die einen Schaden körperlicher oder seelischer Art nach sich ziehen kann.

Inklusion und Toleranz

Neue Mitarbeitende stellen wir nach Qualifikation, Leistung, Potenzial und Persönlichkeit ein. Geschlecht, Alter, Herkunft, Einschränkungen, Religion, Weltanschauung oder sexuelle Orientierung (LGBTQI+) spielen für uns keine Rolle. Wir gestalten unsere Ausschreibungen offen und nutzen eine geschlechtersensible Schreibweise und Bildsprache. Auf gleichgestellte, schwerbehinderte oder gesundheitlich beeinträchtigte Mitarbeitende nehmen wir Rücksicht und fördern deren dauerhafte Inklusion.

Umgang mit Regelverstößen

Verstöße gegen unsere Verhaltensgrundsätze können gravierende Konsequenzen nach sich ziehen und zu massivem Schaden für WACKER und seine Beschäftigten führen. Diese reichen von Bußgeldern und Schadensersatzforderungen bei Compliance-Verstößen bis hin zu Reputationsschäden. Daneben besteht das Risiko der persönlichen Haftung und weiterer harter individualrechtlicher Folgen.

Um Schaden für WACKER und seine Beschäftigten abzuwenden, ist es daher wichtig, vermeintliche Verstöße rechtzeitig zu erkennen und anzusprechen. Wir machen uns deshalb für eine Unternehmenskultur stark, in der Fragen, Bedenken und Unsicherheiten offen adressiert werden können. Mitarbeitende, die in guter Absicht einen mutmaßlichen Verstoß melden, erfahren hierdurch keine Nachteile. Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die Verstöße in Übereinstimmung mit unseren Grundsätzen melden, widersprechen unserem Code of Conduct und werden als Verstoß betrachtet. Das gilt ebenso für Meldungen, durch die jemand fälschlicherweise beschuldigt wird, d.h. wir dulden keine Denunziation.

Wir sind für Sie da

Wenn Sie Bedenken bzgl. unserer Verhaltensgrundsätze haben oder vermeintliche Verstöße beobachten, stehen Ihnen bei WACKER verschiedene Ansprechpartner bzw. Meldewege zur Verfügung. So können Sie sich jederzeit an Ihre jeweiligen Compliance-Beauftragten, Führungskräfte, Personalbetreuenden oder Belegschaftsvertretungen wenden. Darüber hinaus haben wir ein Hinweisgebersystem eingerichtet, wo Sie schriftlich, telefonisch oder auch persönlich Verstöße melden können – auch anonym. Die Hinweisgeber werden nach den einschlägigen Vorgaben der EU-Hinweisgeberrichtlinie geschützt. Wir versichern, jedem vorgebrachten Hinweis uneingeschränkt nachzugehen und den gesetzlich vorgegebenen Schutz des Hinweisgebers sicherzustellen.



Sprechen Sie Verstöße oder mögliche Bedenken bei Ihrem Compliance-Beauftragten an, bei Ihrer Führungskraft, dem für Sie zuständigen Personalbetreuenden oder den Belegschaftsvertretungen.



Weitere Informationen und Ansprechpartner finden Sie im WACKER-Intranet unter dem Stichwort „Compliance“.



Nutzen Sie unser digitales Hinweisgebersystem (Whistleblower-Hotline) – auch anonym möglich. Die Kontaktdaten finden Sie auf www.wacker.com.



Senden Sie eine E-Mail an: compliance@wacker.com

Glossar

Bestechung bzw. Korruption

Bestechung bzw. Korruption bedeutet, persönliche Vorteile im Zusammenhang mit einer Geschäftstransaktion oder einer öffentlichen Funktion zu fordern, anzunehmen, anzubieten oder zu gewähren. Solche Vorteile können ein Geschenk, eine Einladung oder ein anderer Gefallen sein, der der betroffenen Person oder einem Dritten, beispielsweise einem Verwandten, zugutekommt.

CDP

CDP (früher: Carbon Disclosure Project) ist eine Organisation, die mit Fragebögen Daten zu CO₂-Emissionen, Klimarisiken, Reduktionszielen und -strategien erhebt, um diese in einer Datenbank zu veröffentlichen und damit zu transparenten Umweltdaten beizutragen.

Facilitation Payments

Facilitation Payments (Beschleunigungszahlungen) sind eine Art Bestechungsgeld. Es handelt sich dabei meist um Zahlungen in geringer Höhe, die den Zweck verfolgen, routinemäßige Amtshandlungen durch einen Amtsträger, auf die ohnehin ein Rechtsanspruch besteht, entweder zu bewirken oder zu beschleunigen. Solche Zahlungen sind verboten.

Interessenkonflikt

Die persönlichen Beziehungen oder Interessen der Mitarbeitenden dürfen ihre Arbeit für WACKER nicht beeinflussen. Daher müssen sowohl tatsächliche Interessenkonflikte als auch der bloße Anschein eines Interessenkonflikts vermieden werden. Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, tatsächliche oder Interessenkonflikte zu melden, um mögliche Folgen zu vermeiden.

LGBTQI+

LGBTQI+ ist die englische Abkürzung für lesbisch, schwul (gay), bisexuell, transgender, intersexuell und queer oder die Identität hinterfragend. Das Pluszeichen in LGBTQI+ wird verwendet, um diese Definition zu erweitern und das gesamte Spektrum sexueller und emotionaler Aspekte (z.B. asexuell, polysexuell, pansexuell) sowie alle sexuellen Orientierungen und Identitäten einzuschließen.

Political Involvement

Politische Einflussnahme.

Purpose

Sinn und Bestimmung der Arbeit in unserem Unternehmen.

Responsible Care®

Mit ihrer Initiative Responsible Care® (verantwortliches Handeln) verfolgt die chemische Industrie kontinuierlich ihre Beiträge für Umwelt, Sicherheit und Gesundheit und zeigt Fortschritte unabhängig von gesetzlichen Vorgaben auf.

Sozialpartner

In Deutschland z.B. Betriebsrat, Arbeitgeber, Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Bundesarbeitgeberverband Chemie (BAVC).

Together for Sustainability (TfS)

Mit der Initiative Together for Sustainability (TfS) vereinheitlicht die chemische Industrie Bewertungen und Audits von Lieferanten im Rahmen gemeinsamer Standards zur verantwortungsvollen Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen. Ziel ist die Verbesserung der ökologischen und sozialen Standards bei Lieferanten.

Wacker Chemie AG

www.wacker.com